

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 34

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

von Heute

Gespräch geraten. So verspricht die Zeitschrift. Ich möchte noch ein bisschen weitergehen. Ich empfehle Ihnen, mitten auf dem Teppich einen großen Sandhaufen zu errichten und Schäufelchen, Kesselchen, Gießkännchen und dergleichen dazu zu stellen. Die Unterhaltung wird noch viel angeregter und hemmungsloser werden als bei der Chlörenparty. Auch mit Springseili für Damen und Tschutballen für Herren können Sie's versuchen.

Eine wichtige Frage ist auch: wie werde ich meine Gäste wieder los? Oft hilft auch andauerndes Gähnen und Auf-die-Uhr-sehen nichts. Probieren Sie einmal den folgenden Trick: Sie nehmen den Gästen einfach alles, was zur Bewirtung und Belustigung dasteht, weg.

Sie fragten, ich antworte:

An Johannes: Ich antwortete Dir so lange nicht, weil ich nie ganz sicher war, ob Du mein eigener Mann bist. Wenn nicht, so danke ich Dir für die schmeichelhaften Wortel. Wenn doch, so werden wir unter vier Augen noch darüber reden, daß Du das mit den Tramabonnements ausgebracht hast, Du Halunggl!

An Kathleen (sprich Käslin): Warum ich mich Dorothee und nicht Dorothy (sprich mit weich-rollendem r Dorsi) nenne, willst Du wissen?

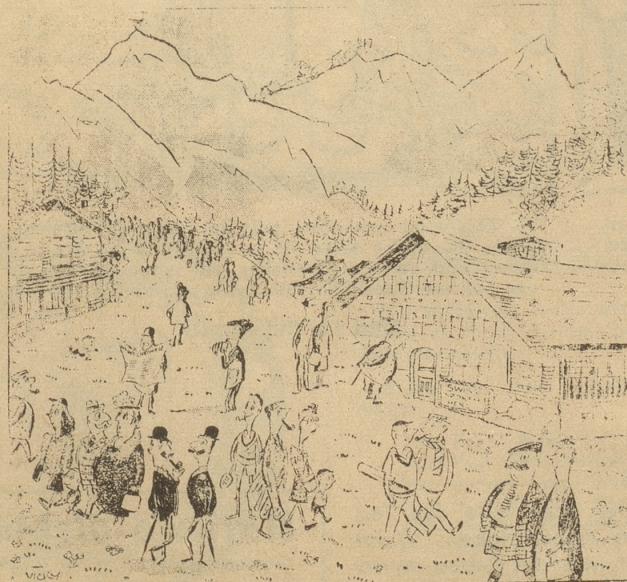
Das kann ich Dir klipp und klar sagen. Ich bin mit einem kolossalen In-

stink für die Zeitströmungen der Mode ausgestattet. Als ich zum ersten Mal als ratschlagende Hausfrau an die Öffentlichkeit trat und sich die Notwendigkeit, ein Pseudonym zu ergreifen, zeigte, dachte ich auch an Dorothy und Dolores. Dann erwachte aber sofort besagter Instinkt und wehrte sich mit Händen und Füßen dagegen, ähnlich wie Dein combizeitalterbewußter Sohn gegen das Essen. Ich ließ mich vom Instinkt leiten und nannte mich Dorothee. (Wenn Du ums Verroden willst, kannst Du übrigens auch das mit weich-rollendem r als Dorsi aussprechen).

Und siehe da! Gestern hörte ich im Radio, daß der Swing tot sei. Gestorben. Man tanze jetzt wieder Walzer, Polka und Menuett. Der Swing ist tot, hörst Du! Ob nun diese Trauerbotschaft in Dir die gleiche Freude hervorruft wie in mir oder ob Du um den Verendeten Tränen vergießest, Du mußt zugeben, daß es auch das Ende aller swingischen Allüren bedeutet. Daß die anglisierenden Namentransformationen der Schweizer Griten dazu gehört, wirst Du ebenfalls zugeben.

Ich bleibe also bei Dorothee. Es paßt besser zu Walzer, Polka, Menuett und Hausfrauenratschlägen. Dir möchte ich vorschlagen, Dich ernsthaft mit der Frage auseinander zu setzen, ob nicht unter besagten Umständen eine Abänderung von Kathleen in Katharina am Platze wäre.

Mit Hausfrauengruß. Dorothee.



BRITISH INVASION OF SWITZERLAND

„Es war eine glänzende Idee von uns, mein Lieber, einmal den Engländern zu entfliehen!“

„New Chronicle“



FERIEN im
Schweizerhof
Weggis

Der Name verpflichtet und bürgt für Qualität
Pensionspreis ab Fr. 11.75
Inhaber: R. Neeser-Ott



Haben Sie nach dem Rasieren schon

PYRODEN

verwendet?

PYRODEN-Gesichtswasser überrascht durch seine außerordentlich grosse Tiefenwirkung auf die Haut.

PYRODEN besitzt alle wünschbaren Eigenschaften und verschafft dadurch ein Vergnügen ohnegleichen.

PYRODEN desinfiziert, erfrischt, wirkt blutstillend, bräunt, macht die Haut widerstandsfähig und elastisch. PYRODEN lindert Hautreizungen.

Nach einer ersten Anwendung werden Sie immer PYRODEN verwenden. Ihr Coiffeur wird Ihnen die außerordentlichen Qualitäten von PYRODEN bestätigen.

Machen Sie einen Versuch!

Originalflasche mit Vollgarantie Fr. 3.—
Hersteller: A. Dennler & Co., Rüti/Zch.



„Und was ist Dir in der Schweiz am meisten aufgefallen?“

„Daß es bei uns besseren Kaffee gibt!“

Verlangen Sie bitte die 8 Regeln

von NAROK Zürich.

Verlangen Sie NAROK-Kaffee bei Ihrem Speizer